

Modul: Wo stehe ich? Wo will ich hin?

Schuljahr 2023/24

Zielgruppe



Das Angebot des Moduls richtet sich an Schülerinnen und Schüler der **Jahrgangsstufe 10**, die über das reguläre Unterrichtsangebot hinaus eine individuelle Unterstützung im Prozess der beruflichen Orientierung benötigen.

Umsetzung

Anzahl der Teilnehmenden

Es werden mindestens **5 und maximal 8 Schülerinnen und Schüler** akquiriert.

Zeit

-  1. Phase des Moduls: **10 Unterrichtsstunden mit je 45 Minuten** (Aufteilung auf 2 Termine möglich).
-  2. Phase des Moduls: **3 Unterrichtsstunden mit je 45 Minuten** (können sinnvoll geblockt werden, z. B. drei Termine von je 45 Minuten).

Ort

Das Modul findet **in der Schule oder in den Räumen des Trägers** statt.
Es müssen **Computerarbeitsplätze** zur Verfügung stehen.

Verzahnung

Dieses Modul sieht eine **enge Verzahnung** mit den schulischen Beratungs- und Unterstützungsinstrumenten, mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit und den Berufsschullehrkräften vor.

Inhalte des Moduls im Überblick

Vorbereitung	durch die Schule:
Wo stehe ich?	<ul style="list-style-type: none"> • Beantwortung von vorbereiteten Fragestellungen zur Auseinandersetzung mit den eigenen Kompetenzen und Berufsinteressen ⇒ z. B.: Was sind meine Stärken? Wie sehen meine bisherigen Bewerbungsbemühungen aus? ⇒ siehe Fragebogen auf www.servicestelle-bo.de • Fragebogen dient als Grundlage für die weitere Arbeit im Modul • Unterstützung beim Ausfüllen möglich durch: Berufsberaterinnen und Berufsberater der Agentur für Arbeit, Berufsschullehrkraft, Lehrer, Eltern • Abgabe des Fragebogens <u>vor Modulbeginn</u> an den durchführenden Träger

Durchführung	
1. Phase - durch den Träger:	
1. Wo will ich hin? Welcher Beruf passt zu mir?	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellung eines persönlichen Profils zur beruflichen Zukunft, z.B. in handlungsorientierten Situationen und mit dem Fragebogen • Inputphase: Erarbeitung unterschiedlicher Informationswege zu Wunschberufen und Alternativen (z. B. FSJ, Auslandsjahr) <ul style="list-style-type: none"> ⇒ u. a. Internet, Literatur, Broschüren zu Ausbildungsberufen • Nutzung der Informationswege, um den Wunschberuf genauer zu analysieren <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Voraussetzungen, Tätigkeiten, Ausbildungsplatzsituation, Wege in die Ausbildung etc.) • Abgleich zwischen Wunschberuf und persönlichem Profil
2. Das brauche ich für meinen weiteren Bewerbungsprozess!	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung von praktischen Handlungsstrategien zu folgenden Fragen: <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Wie organisiere ich meinen Bewerbungsprozess? ⇒ Wo und wie recherchiere ich nach freien Ausbildungsplätzen? ⇒ Wie bewerbe ich mich um einen Ausbildungsplatz? ⇒ Wie gut sind meine Bewerbungsunterlagen? ⇒ Wo kann ich weitere Unterstützung/Beratung erhalten?
3. So sehen meine nächsten Schritte aus!	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellung eines individuellen Handlungsplanes für die nächsten Schritte im Bewerbungsprozess • Einbeziehung der Berufsberaterinnen und Berufsberater der Agentur für Arbeit, Berufsschullehrkraft u. ä.
2. Phase - durch den Träger:	
Ich werde aktiv!	<ul style="list-style-type: none"> • Begleitetes, individualisiertes Arbeiten am eigenen Handlungsplan • Mögliche Themen sind: <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Unterstützung bei der Recherche von geeigneten Ausbildungsplätzen ⇒ Unterstützung bei der Kontaktaufnahme mit Betrieben ⇒ Unterstützung beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen • erneute Einbeziehung der Berufsberaterinnen und Berufsberater der Agentur für Arbeit, der Berufsschullehrkraft u. ä.
Nachbereitung durch die Schule:	
Meine Erfahrungen und Bewerbungsaktivitäten!	<ul style="list-style-type: none"> • Reflektion der Erfahrungen • Einbeziehung des vorab ausgefüllten Fragebogens möglich • Dokumentation der Erfahrungen und Bewerbungsaktivitäten im Berufs- und Studienwegeplan bzw. im Berufswahlpass